

Inhalt

Vorwort	7
<i>Wolfgang Erich Müller</i> Vom Schüler Heideggers und Bultmanns zum Verantwortungsethiker	9
<i>Kurt Rudolph</i> Hans Jonas und die Gnosisforschung aus heutiger Sicht	25
<i>Adelheid Homann</i> «Und das Licht scheint in der Finsternis und die Finsternis hat's nicht begriffen»	41
<i>Susanne Möbuß</i> Plotin – ein von der Neuzeit zu beerbendes Modell antiker Philosophie?	47
<i>Reinhard Schulz</i> Organismus und Freiheit	63
<i>Rudolf zur Lippe</i> Teleologie und der Homo Pictor bei Hans Jonas	85
<i>Gertrude Hirsch Hadorn</i> Verantwortungsbegriff und kategorischer Imperativ der Zukunftsethik von Hans Jonas	101
<i>Eveline Goodman-Thau</i> Vom Prinzip Verantwortung zum Prinzip Hoffnung	119
<i>Hartmut Kreß</i> Ethik der Werte zwischen Säkularisierung und tradiierter Gotteslehre	135

<i>Thomas Schieder</i> Hans Jonas' «Gottesbeweise»	157
<i>Wilhelm Büttemeyer</i> «Wissenschaft ist Theorie und Kunst zugleich»	185
<i>Urban Wiesing</i> Zur Medizin- und Bioethik bei Hans Jonas	197
<i>Giovanni Maio</i> Welche Forschung am Menschen ist ethisch vertretbar?	209
<i>Micha H. Werner</i> Erfasst das Prinzip Verantwortung die Probleme moderner Technologie?	227